



Schulanfangsgottesdienst zu MeinRegenbogen Nr. 1 / 2025 „Dankbarkeit macht glücklich“

Das Thema Dankbarkeit kann zum Schulbeginn oder auch bei einem Erntedankgottesdienst aufgegriffen werden. Es ist ein ganz wesentlicher Baustein in der religiösen Entwicklung, dass ich lerne Resonanz zu geben auf die Welt, die mich umgibt. Im MeinRegenbogen Nr. 1 gibt es viel Ideen, wie das Thema Dankbarkeit mit den Kindern erlebbar gemacht werden kann. Hier ein möglicher Gottesdienstvorschlag:

Lied: „Schön, dass wir hier all beisammen“ oder ein Lied von Gott oder von Jesus, das die Kinder bereits kennen

Begrüßung und Einladung zum Kreuzzeichen: Gebetet oder gesungen: Ich denke an dich, ich erzähle von dir...

Tagesgebet: Guter Gott, wir haben uns hier in der Kirche (Schulhalle) versammelt und erwarten mit Spannung das neue Schuljahr. Du bist bei uns, du wirst uns begleiten, darum bitten wir. Amen

Geschichte: „Eine Handvoll Bohnen“ (Glasperlen/Blumenzwiebeln)

*Es war einmal eine kluge alte Frau, die in ihrem Häuschen am Waldrand lebte.
Sie hatte einen wunderschönen, großen Gemüsegarten. Sie lebte ein einfaches Leben.
Sie war nicht reich, aber sehr glücklich und zufrieden.
Jeden Morgen steckte sie eine Handvoll Bohnen in ihre rechte Hosentasche.
Immer wenn sie etwas Schönes sah oder erlebte, gab sie eine Bohne von der rechten in die linke Hosentasche.
Wenn ihr etwas besonders gut gefiel, wanderten gleich zwei oder mehrere Bohnen von einer in die andere Hosentasche.
Von Tag zu Tag wurden es mehr Dinge, für die sie dankbar war.
Der schöne Gesang der Vögel am Morgen, die wärmende Sonne zu Mittag, der Regen, der ihre Pflanzen mit Wasser versorgte, das Gemüse aus ihrem Garten, das Lachen der Kinder in der Nachbarschaft, das Schmeicheln ihrer Katze um ihre Beine oder Besuche von lieben Menschen.
So gelangten immer mehr Bohnen von einer Hosentasche in die andere.
Jeden Abend machte sie es sich in ihrem Wohnzimmer mit ihrer Katze gemütlich.
Sie nahm die Bohnen aus ihrer linken Hosentasche und betrachtete sie.
Voller Freude über jede einzelne erinnerte sie sich an die schönen Momente und Erlebnisse an diesem Tag.
An manchen Abenden war es nur eine einzige Bohne, aber sie war genauso glücklich, einen schönen Tag erlebt zu haben.*

Die Geschichte am besten erzählen oder vorlesen. Anschließend die Kinder fragen, wofür sie dankbar sind und bei jeder Antwort wird eine Bohne oder eine Murmel oder eine Blumenzwiebel in ein Glas gelegt, das gut sichtbar ist.

Zum Abschluss dieses Teiles: 3 x den **Liedruf:** „Dank sei dir, o Gott“ aus: Liederbuch „du mit uns 2“, Nr. 297

Variante 1: Immer 4 Kinder fragen und dann den Liedruf singen: „Dank sei dir, o Gott“

Variante 2: Wenn die Zahl der Kinder unter 20 ist, eine Dankprozession: Kinder haben zum Beginn eine Bohne/ Glasperle oder Blumenzwiebel erhalten und gehen nach vorne, sagen einen Dank und legen die Bohne in die Glasschale.

Variante 3: Eine Klasse macht diese Litanei, auch Lehrerinnen können mitmachen

Liedruf zum Evangelium: Alleluja

Evangelium: Das Gleichnis vom Senfkorn (Markus 4,30-32)

Liedruf nach dem Evangelium: Alleluja

Wenn die Dankbarkeit in uns wächst, geht eine Saat auf, dann wächst etwas ganz Wertvolles. Dankbare Menschen sehen die Welt mit anderen Augen, weil sie den Blick für die kleinen Dinge lernen.

Jeden Tag gibt es viele kleine Dinge, wofür wir dankbar sind: ZB: weil Tobi den gleichen Schulweg hat wie ich, weil ich neben Susanne sitzen darf, weil meine Mama mir heute eine gute Jause eingepackt hat, weil die Oma nach dem ersten Schultag auf mich wartet...

Tausend Dinge würden uns einfallen. Mit jedem Dank wächst die Freude und es macht uns zufrieden. Das kann man üben.

Liedruf: „Dank sei dir, o Gott“

Einladung zum gemeinsamen Vaterunser

Vaterunser: singen (oder beten)

Segensgebet:

Gott, der euch gern hat,
sei bei euch, wenn ihr auf dem Schulweg lustige Dinge erlebt,
er sei bei euch, wenn ihr leichte und schwierige Aufgaben löst,
er sei bei euch, wenn ihr lernt und spielt, betet und feiert und esst,
er sei bei euch, wenn ihr am Abend müde seid und schlafen geht
alle Tage in diesem Schuljahr und immer
Im Namen des Vaters ...



Wenn der Gottesdienst als Eucharistiefeier gefeiert wird:

Gabenbereitung: „Kommt und seht“ aus: Liederbuch du mit uns Nr. 333
oder: „Wenn wir unsre Gaben bringen“ Nr. 251

Gabengebet:

Gott, wir bringen unsere Gaben zu dir, alles, wofür wir dich bitten, alles wofür wir dankbar sind.
Verwandle Brot und Wein,
verwandle unser Leben
und lass uns deine Kinder sein. Amen

#äSanctus: ein Heiliglied, das bekannt ist oder aus: du mit uns Nr. 272

Anstelle von Fürbitten, Gebet im Hochgebet:

Heute beten wir für alle Kinder, die ihren ersten Schultag haben
und für alle, die wieder aus den Ferien zurück sind.
Lass sie immer sicher in der Schule ankommen,
lass sie Freude und Spaß erleben,
gib ihnen Ausdauer beim Lernen und lass sie wachsen in der Klassen- und Schulgemeinschaft.

Vater unser: gesungen oder gebetet

Bitte um Frieden in der Welt. Bitte für alle Kinder und Lehrer, die in Kriegsgebieten in die Schule starten.

Zur Kommunion: instrumental

Einladung zum Danken

Variante 1: Es gibt ein großes Plakat in der Schule, wo die Kinder im Laufe der nächsten Wochen ihren Dank aufschreiben – dieses Plakat wird jetzt „vorgestellt“ und die Kinder eingeladen, in den nächsten Wochen etwas auf vorbereitete Karten zu schreiben, die dann aufgehängt werden.

Variante 2: Die Kinder erhalten ein Säckchen mit Bohnen und machen es wie in der Geschichte – geht dann gut, wenn die Lehrer das auch ins Morgenritual mit hineinnehmen.

Variante 3: In der Glasschale sind Blumenzwiebeln. Sie werden im Schulgarten eingesetzt und im Frühling blüht der Dank. Wenn die Blumen blühen, können sich alle im Garten versammeln und Dankegeschichten hören und ein Danklied singen.

Segensgebet:

Gott, der euch gern hat,
sei bei euch, wenn ihr auf dem Schulweg lustige Dinge erlebt,
er sei bei euch, wenn ihr leichte und schwierige Aufgaben löst,
er sei bei euch, wenn ihr lernt und spielt, betet und feiert und esst,
er sei bei euch, wenn ihr am Abend müde seid und schlafen geht
alle Tage in diesem Schuljahr und immer
Im Namen des Vaters....

Lied: „Gott, dein guter Segen“ oder: „Dank sei dir o Herr“ aus: du mit uns 2, Nr. 401

(C) Von Nelos / stock.adobe.com

